

Nachrichtenticker Oktober 2022

Liebe Mitglieder,

die Tage werden kürzer, wir nehmen Abschied von der Sommersaison 2022 mit einem pickepackevollen Newsticker.

Unsere Vereinsmeister 2022

Höhepunkt unseres sportlichen und geselligen Miteinanders als Verein waren die Finalsspiele der Vereinsmeisterschaften mit Saisonabschlussfest am 24. September. Es war zwar ein bewölkt, aber zum Glück trockener Tag (der große Regen kam erst am späteren Abend), sodass wir alle Finalbegegnungen wie geplant durchziehen konnten. Allen Zuschauerinnen und Zuschauern wurde am Finaltag großer Sport geboten. Wie es das Schicksal – oder in diesem Fall der Turnierverlauf – so wollte, stand jedes Finale unter der Devise Tempo gegen Erfahrung, also Jung gegen Jung geblieben. Mit unterschiedlichem Ausgang.

Im Mixed-Finale kam es zum Familienduell Anja/Holger Behnsen gg **Nina/Jan Henniger**. Mit 6:4 6:2 setzten sich Nina und Jan verdient durch.



Das Endspiel im Damendoppel bestritten Lisa Niedzwiezki und Simone Kopp gegen die beiden Teenager **Emma Reichenbach** und **Nina Henniger**. Zunächst sah es nach einem glatten Durchmarsch für Emma und Nina aus, doch beim Spielstand von 1:6 0:5 Rückstand erwachte der Kampfgeist von Lisa und Simone und sie konnten noch für Spannung sorgen, das Match allerdings nicht mehr drehen. Mit 6:1 6:3 ging der Sieg an Emma und Nina.

Im Herrendoppel kam es zum ersten Showdown zwischen Herren und Herren 50. Das Momentum des Spiels wogte hin und her, doch am Ende setzten sich **Maxim Evsioukov** und **Kieren Hustert** mit 6:4 6:4 gegen Thomas Behnsen und Markus Rayford durch.



Im Dameneinzel feierte **Nina Henniger** ihren dritten Titel mit einem souveränen 6:3 6:2 über die Vorjahressiegerin Simone Kopp. Zwar versuchte Simone ihre Gegnerin mit Mondbällen aus dem Rhythmus zu bringen, doch Nina ließ sich davon nicht irritieren und setzte sich mit ihren starken Grundschlägen durch.

Großen Sport bot auch das das mit Spannung erwartete Herrenfinale. Einmal mehr kam es zum Schlagabtausch zwischen Herren und Herren 50, diesmal mit dem besseren Ende für die Fraktion Routine. **Georg Kelkenberg** siegte vom Ergebnis deutlich mit 6:1 6:1 gegen Vorjahressieger Maxim Evsioukov, doch einige Spiele waren sehr umkämpft und gingen mehrmals über Einstand, sodass das Ergebnis durchaus etwas knapper hätte ausfallen können.



Herzlichen Glückwunsch allen Siegerinnen und Siegern, aber auch den unterlegenen Finalteilnehmern. Und wir bedanken uns bei allen für ihre Teilnahme und die fairen Wettspiele. Die Finalisten erhielten eine Flasche Sekt und die Sieger/innen eine Einladung zum Champions-Dinner. Fast wie in Wimbledon...



Auszeichnungen für die Jugendlichen

Doch nicht nur die Sieger/innen der Vereinsmannschaften wurden geehrt. Sondern auch die vielen Jugendlichen, die sich im Laufe des Jahres deutlich verbessert haben. Kurz zur Erinnerung: Wir hatten im Frühjahr im Vorstand beschlossen, dass wir sportlichen Einsatz und Erfolge der Jugendlichen honorieren wollen, und zwar auf zweierlei Weise. Für die Verbesserung ihrer Leistungsklasse (LK) im Jahresverlauf erhalten die Jugendlichen Trainingsgutscheine, zudem zeichnen wir die drei Jugendlichen aus, die im LK Singles Race am meisten Punkte gesammelt haben.

Trainingsgutscheine für die Verbesserung ihrer LK erhalten demnach (in alphabetischer Reihenfolge): Andrej Pilja, Benjamin Jaouen, Benton Hustert, Carl von Pannwitz, Efran Cseh, Emma Reichenbach, Felix Muresan, Isabella Überbacher, Julius Henniger, Marko Pilja, Martin Noev, Muriel Saur, Nina Henniger, Paul Jaouen und Rafael Ziegler.

Die Preise und Pokale für die besten drei im LK Singles Race gingen an: 1. Felix Muresan, 2. Rafael Ziegler 3. Benjamin Jaouen



Mannschaft des Jahres 2022

Ebenfalls ausgezeichnet haben wir die Mannschaft des Jahres 2022. Das war in diesem Jahr besonders schwer, denn vier Mannschaften haben ihre Medensaison höchst erfolgreich als Aufsteiger abgeschlossen. Letztlich fiel die Wahl auf das **Team Gemischt U15**, das den ersten Platz in der Bezirksoberliga erreichte. Zum Einsatz kamen (in alphabetischer Folge): Andrej Pilja, Effi Jettinger, Felix Muresan, Finn Kelkenberg, Kamla-Aylena Azghouli, Larissa Kopp, Martin Noev, Nikita Evsioukov und Rafael Ziegler. Alle Spielerinnen und Spieler erhielten ein blaues TCN T-Shirt.





TCN Bembel für unsere verdienten Helfer

Aber es gab nicht nur sportliche Leistungen zu würdigen, sondern wir wollen den Saisonabschluss auch nutzen, um uns bei einzelnen Mitgliedern zu bedanken, die sich in besonderer Weise für den Verein eingesetzt und verdient gemacht haben. Diese erhalten von uns als Dank den einzigartigen TCN Bembel.

In diesem Jahr haben wir zwei TCN Bembel vergeben: an **Simone Kopp** und **Edi Überbacher**. Simone kümmert sich seit einigen Jahren um unsere Website www.tc-niederursel.de, damit diese immer möglichst aktuell ist. Edi ist eigentlich immer anzutreffen, wenn es etwas zu tun gibt auf der Anlage. Arbeitseinsätze ohne ihn sind eigentlich gar nicht vorstellbar.

Die Stadt Frankfurt fördert unseren Antrag für Allwetterplätze

Tolle Neuigkeiten erreichten uns kurz vor dem Abschlussfest. Die Stadt hat unseren Förderantrag für den Bau von zwei Allwetterplätzen genehmigt. Nach dieser Zusage können wir unsere Planungen für die beiden Plätze weiter vorantreiben. Euch werden wir natürlich informieren, wenn feststeht, wie es weiter geht. Hier der Auszug aus der Frankfurter Neuen Presse vom 20.09.22:

„Frankfurt - Die Stadt Frankfurt unterstützt 15 Sportvereine im Stadtgebiet mit Zuschüssen von knapp 340 000 Euro. Das hat jetzt der Magistrat bekanntgegeben. Vor allem Tennisspieler profitieren davon.

Finanzspritze für den Niederurseler Tennisclub

Der TC Niederursel möchte seine Sportanlage erweitern - um zwei weitere Plätze, die ganzjährig bespielbar sind. Gebaut werden sollen diese neben den Beachvolleyballfeldern. Die Stadt bezuschusst dieses Vorhaben mit 122 500 Euro. Mit einem Mitgliederzuwachs von 200 auf derzeit 400 Mitglieder in den vergangenen Jahren knapp vier Jahren, seit der Verein eigenständig ist, habe sich auch die Anzahl der gemeldeten Jugendmannschaften erheblich erhöht, so der Magistrat. Wegen der damit verbundenen Nachfrage nach Spielmöglichkeiten soll die Tennisanlage erweitert werden. Von derzeit zehn auf künftig zwölf Tennisplätze.“

Unsere Mannschaften: Die Herren 40 III

In der letzten Ausgabe der Nachrichtenticker haben wir angekündigt, dass wir in den Wintermonaten unsere Mannschaften vorstellen wollen. Begonnen haben wir mit den Senioren. Heute stellen wir Euch die Herren 40 III vor. Eigentlich ist es die Herren 40 II, aber durch einen Fehler seitens des Hessischen Tennisverbandes gab es 2022 keine Herren 40 II, wohl aber diese Herren 40 III.

Michael Hammer, der Mannschaftsführer, schreibt:

„Unsere Herren 40III hat durch die Tennis-attraktive Coronazeit einen ordentlichen Zuwachs an tollen Spielern erfahren. Das war wirklich ein großes Glück, da mehrere bisherige Stammspieler zunächst verletzungsbedingt ausgefallen waren. Die Ausfälle wurden durch unsere „Neuen“ nicht nur kompensiert, mit der Verstärkung sind wir am Ende sogar Vizemeister geworden.“



Johannes, Florian, Sven, Attila

Es gab keine wirkliche ‚Überflieger-Mannschaft‘ in unserer Klasse, wie in manchen früheren Jahren. So waren die Mannschaftsspiele zumeist recht spannend.

Es hat sich auf ganz natürliche Weise ergeben, wer bei den Punktspielen zu Einsatz kam. Ich denke, es kam niemand zu kurz und wir konnten immer eine schlagkräftige Truppe aufbieten. Bei mehreren Begegnungen sind die Spieler beider Mannschaften nach dem Spiel noch geblieben, um den Sieg (oder die Niederlage) bei Francesco mit gemischter Pizza zu feiern.

Zum Erfolg der Herren 40III haben in dieser Saison folgende Spieler beigetragen (Reihenfolge nach Einsätzen): Florian Ziegler (5), Sung-Kyu Lee (5), Attila Bakk (5), Sven Adler (4), Stefano Pambianco (4), Michael Hammer (3), Johannes Wilhelmi (3), Francesco Natalini Raponi (2), Sebastian Martin (1) und Manuel Cseh (1).

Da ich es aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr leisten kann, während der Saison jeden Sonntag bei über 30° auf dem Platz zu stehen, gebe ich den Staffelstab des Mannschaftsführers der Herren 40III weiter an Sung-Kyu, der mich in der aktuellen Saison schon mal als MF vertreten hat.“

Hallenbetrieb

Die Hallensaison startete Montag den 26.9. Noch sind die Wände nicht hochgerollt, aber da sich derzeit kein schöner Altweibersommer ankündigt, werden wir das bald nachholen. Die Auslastung ist wie schon geschrieben sehr gut, aber es gibt durchaus noch die ein oder andere Absage, vor allem am Wochenende, so dass es sich lohnt, nachzufragen, wenn noch Interesse an einer Dauerbuchung besteht. Einzelstunden können wie gehabt über Eversports gebucht werden. Neue Mitglieder melden sich gerne beim Vorstand (info@tc-niederursel.de) damit sie im Buchungssystem auch die Mitgliedertarife erhalten.

Frankfurt, Ende September 2022

- Der Vorstand -